

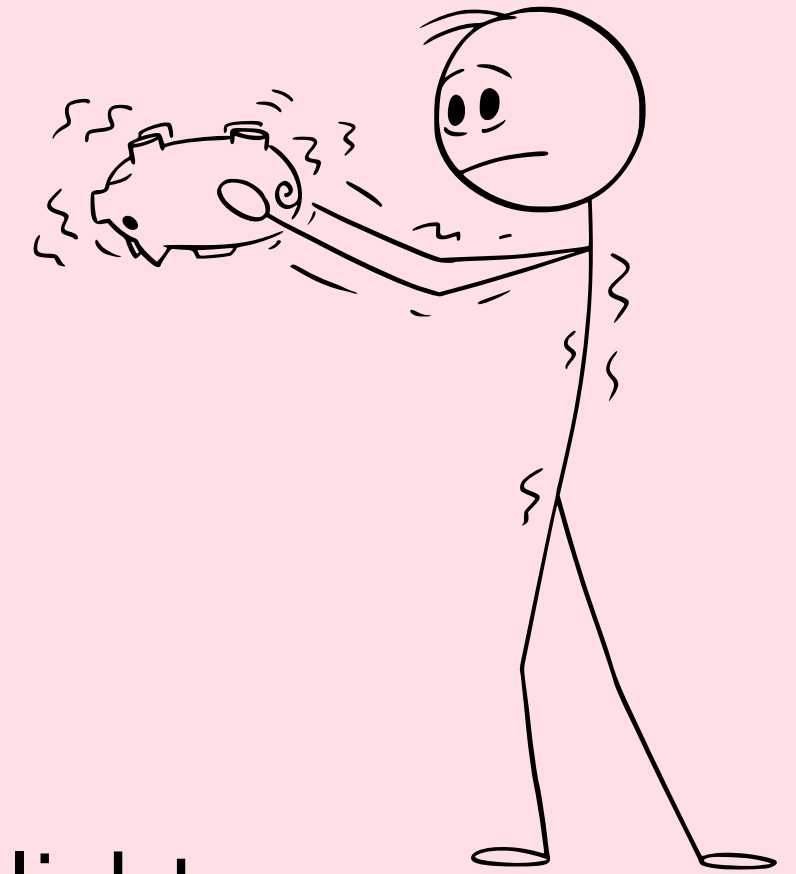


Verwaltungsgebühren



Was ist bisher passiert?

- Haushalt für 2025 wurde vorgestellt
- große Deckungslücken in allen Bereichen
- im Bildungsbereich ~ 7 Millionen Euro fehlen
- Stellungnahme vom Bildungsministerium veröffentlicht
- geplant ist Verwaltungsgebühr von 60 Euro pro Studi pro Semester einzuführen



Was ist bisher passiert?

Startseite > Schleswig-Holstein > Semesterbeitrag in SH soll um 60 Euro steigen - für Verwaltung

Haushaltsentwurf der Landesregierung

Verwaltungsgebühr für Studierende: Semesterbeitrag in SH soll um 60 Euro steigen



Anhören

Studieren in Kiel und an den anderen Hochschulstandorten in Schleswig-Holstein wird wohl teurer. Die Landesregierung will eine Verwaltungsgebühr für Studenten einführen. Damit soll der Semesterbeitrag um 60 Euro steigen. Die Kritik an dem Haushaltsentwurf ist groß.



Die Landesregierung möchte eine "Verwaltungsgebühr" von 120 Euro pro Person und Jahr ab 2026 in Schleswig-Holstein

☞ einführen.

Aus dieser Aktion ergeben sich keine Verbesserungen, vielmehr verteilt die Landesregierung so von unten nach oben um!

campusgruenekiel „Wir lehnen die von der schwarz-grünen Landesregierung anscheinend geplante Einführung von 60 Euro Verwaltungsgebühren pro Semester grundsätzlich ab. Diese zusätzliche Belastung ist in dieser sozialen Lage von Studierenden nicht zu rechtfertigen, verschiebt die finanzielle Verantwortung auf uns Studis und schwächt den Hochschulstandort Schleswig-Holsteins. Wir fordern die Landesregierung auf diesen Plan aufzugeben.“ –Alexandra Schröder (Vorstandsmitglied)

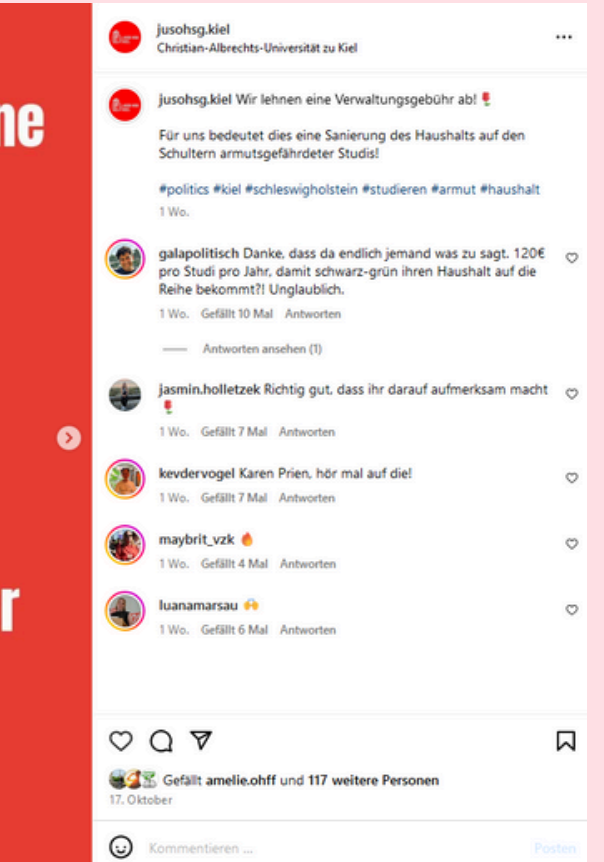
Sollte die Landesregierung weiterhin an der Einführung von 60 Euro Verwaltungsgebühren festhalten, kündigen wir jetzt schon die Aufnahme von entsprechenden Gegenaktionen an.

Kontext: Die sch Verwaltungsgel erheben. Diese Semesterbeitrag von 120 Euro p konkret armuts Bearbeitet - 1 Wo.

tuesstl Wir brau qualifizierten Ni offenen Stellen kompensieren. Da sind Studien Thema sei seit r

Und wenn da je unterschlagen, i die Decke gehe Lindner überleg Studium für Fac Werkstudent*in

Gefällt stella, c 17. Oktober Kommentieren ...



Was ist bisher passiert?

auf LAK-Ebene:

- Koordinationsgruppe mit den ASten
- Arbeitsgruppen
 - Social Media
 - Recht
 - Vollversammlung/Aktionen

auf Hochschulgruppenebene:

- Entwurf eines offenen Briefs

Was passiert als nächstes?

- für die Einführung von Verwaltungsgebühren muss das Hochschulgesetz geändert werden

**Gesetz über die Hochschulen und das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
(Hochschulgesetz - HSG)
in der Fassung vom 5. Februar 2016**

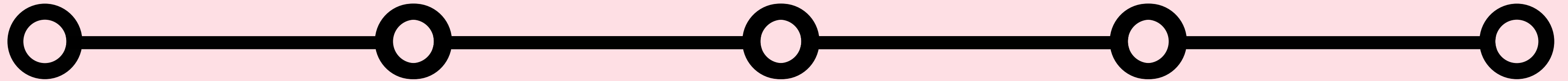
**§ 41
Verwaltungsgebühren, Beiträge**

Die Hochschule kann aufgrund von Satzungen für Dienstleistungen und für die Benutzung ihrer Einrichtungen angemessene Gebühren und die Erstattung von Auslagen erheben. Dies gilt für

1. die ersatzweise oder nachträgliche Ausstellung einer Urkunde,
2. die Bearbeitung der Einschreibung und der nicht fristgerechten Rückmeldung,
3. eine Amtshandlung, die nicht dem Studium oder einer Hochschulprüfung dient,
4. eine besondere Dienstleistung der Hochschulbibliotheken,
5. eine besondere Dienstleistung im Rahmen virtueller Studienangebote der Hochschulen,
6. die Teilnahme am Hochschulsport,
7. die Nutzung einer Hochschuleinrichtung außerhalb des Studiums und der Hochschulprüfungen,
8. (gestrichen),
9. die Teilnahme an einem Studienangebot als Gaststudierende oder Gaststudierender und
10. die Durchführung von Eignungsprüfungen.

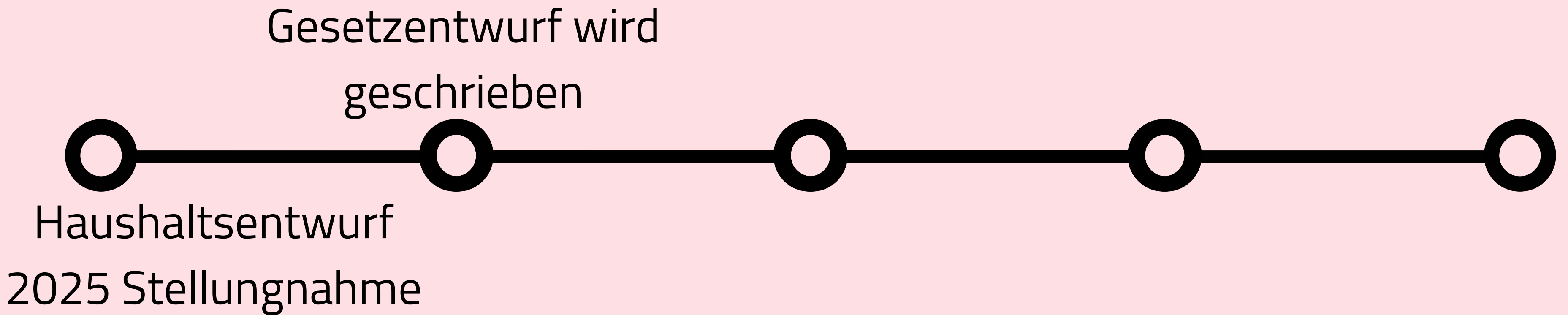
Die Hochschule erhebt aufgrund einer Satzung Beiträge für die Teilnahme an einem Weiterbildungsangebot der Hochschule nach [§ 58](#) Absatz 1 mit Ausnahme von Promotionsstudiengängen und gleichstehenden Studienangeboten. Von einer Beitragserhebung kann ganz oder teilweise abgesehen werden, wenn ein Weiterbildungsangebot im dringenden öffentlichen Interesse liegt. Die [§§ 3 bis 6 des Verwaltungskostengesetzes des Landes Schleswig-Holstein](#) sind entsprechend anzuwenden.

Wie geht es weiter?

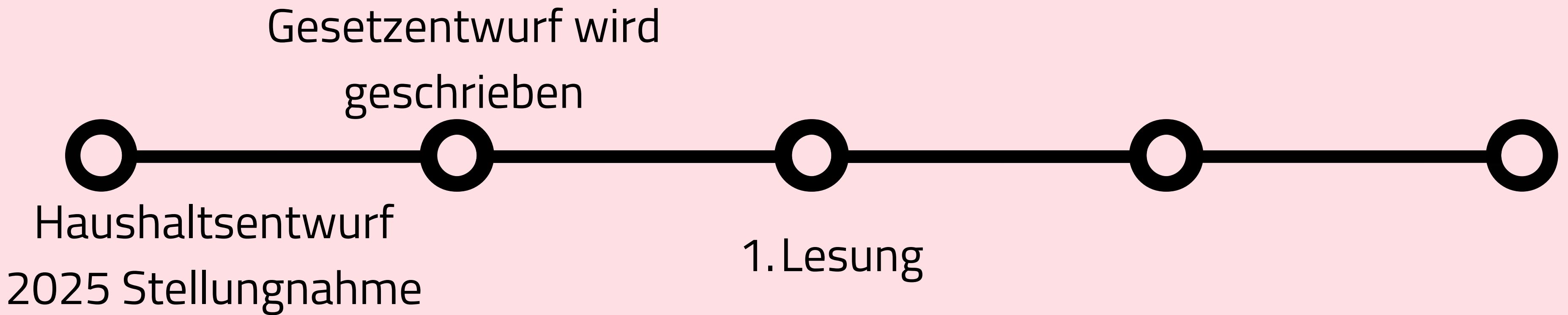


Haushaltsentwurf
2025 Stellungnahme

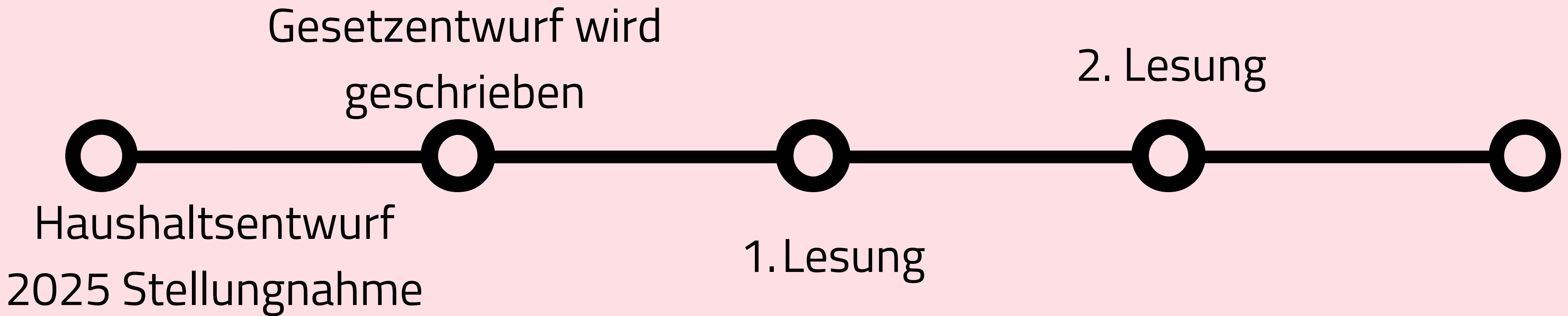
Wie geht es weiter?



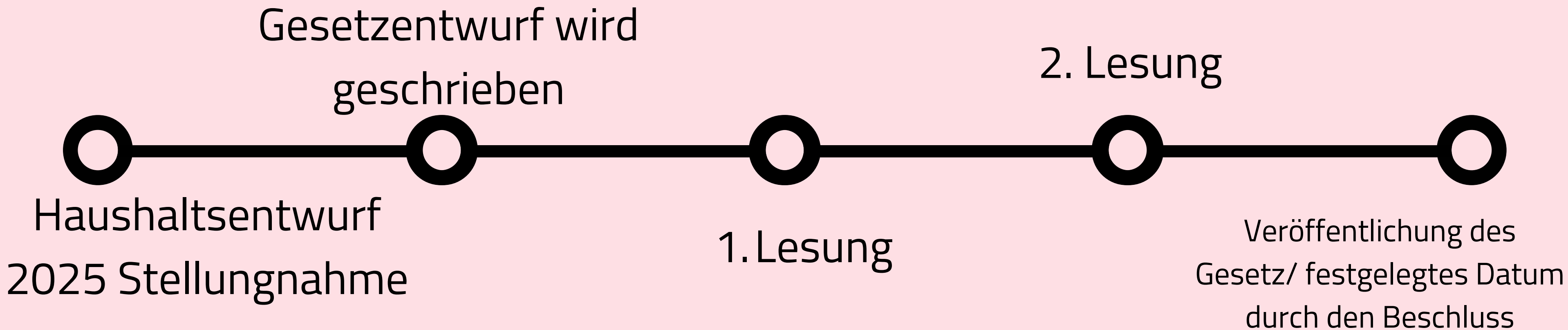
Wie geht es weiter?



Wie geht es weiter?



Wie geht es weiter?



Was können wir machen?

auf LAK-Ebene:

- **Idee:**
 - Koordinierungsgruppe aus LAK-Mitgliedern
 - AGs verwalten:
 - Recht, Social Media, Digitales, Demonstrationen

auf Hochschulebene:

- Studierende mobilisieren & informieren
- Beteiligungen in AGs

-> Koordination der Studierendenschaft in SH

Was können wir machen?

- Idee:
 - kollektive Vollversammlungen
 - Briefaktion
 - Demonstrationen vor dem Landtag
 - Pressemitteilungen
 - Petition
 - Besetzung von Hörsälen
 - etc.

Was ist das Ziel?

- Anhörung im Bildungsausschuss
- Verhandlungen mit dem Bildungsministerium

Was ist das Ziel?

- Anhörung im Bildungsausschuss
- Verhandlungen mit dem Bildungsministerium
- mediale Aufmerksamkeit

✦ ✦ Verhindern der Einführung der Verwaltungsgebühren ✦ ✦

Was ist der weitere Plan?

- Arbeitsgruppen koordinieren
- Informationen aufbereiten und in die Studierendenschaft tragen
- Aktionen vorbereiten
- Argument ausarbeiten
- Unterstützer*innen sammeln

Was ist der weitere Plan?

- Arbeitsgruppen koordinieren
- Informationen aufbereiten und in die Studierendenschaft tragen
- Aktionen vorbereiten
- Argument ausarbeiten
- Unterstützer*innen sammeln
- Stellungnahme im Senat/ Positionierung der Universität

Welche Ideen habt ihr? Was fehlt euch?

Welche Ideen habt ihr? Was fehlt euch?

